

# Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Bärenbach vom 31.03.2023 im Gemeindehaus in Bärenbach

## Anwesend

## Entschuldigt

### unter dem Vorsitz von

Thomas Müller	Ortsbürgermeister
Gerlinde Weirich	1. Beigeordnete
Ralf Trarbach	2. Beigeordneter, Teilnahme ab Pkt. 5
Rudi Bieniek	Ratsmitglied
Karl-Rainer Dauer	Ratsmitglied
Helmut Jung	Ratsmitglied
Karl Schädler	Ratsmitglied
Robin Theiß	Ratsmitglied

Manfred Konrath

**Ferner anwesend:** Herr Kay Jakoby, Ing.-Büro Jakoby & Schreiner (Pkt. 3)  
Herr Alwin Reuter, VG Kirchberg (Pkt. 5)

**Beginn:** 19.30 Uhr

**Ende:** 21.45 Uhr

---

Vor Einstieg in die Tagesordnung stellte die Vorsitzende fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben war. Einwände wurden nicht erhoben.

Folgende neue Tagesordnungspunkte sollen zusätzlich mit aufgenommen werden:

### Öffentliche Sitzung

Pkt. 7 DSL-Erschließung-Sachstand

Pkt. 8 Auftragsvergabe DSL-Arbeiten

Der Erweiterung der Tagesordnung wurde einstimmig zugestimmt.

Die anschließenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

## 1. Einwohnerfragestunde

- Getränkekühlschrank Jugendraum
- DSL-Erschließung
- Reinigung Bushaltestelle
- LKW-Verkehr in der Ortslage

## **2. Genehmigungen der letzten Sitzungsniederschrift**

Zur letzten Sitzungsniederschrift vom 03.02.2023 wurden keine Einwände vorgebracht. Die Sitzungsniederschrift ist somit genehmigt.

## **3. Aufstellung Bebauungsplan „Im Langenacker“ - Annahme Planentwurf**

Der Ortsgemeinderat hatte bereits am 03.12.2021 einen ersten Entwurf des Bebauungsplanes „Im Langenacker“ als Planungsgrundlage angenommen. In diesem war im nördlichen Bereich ein größerer privater Grünstreifen dargestellt, mit dem den Interessen der dortigen Grundstückseigentümer gerecht werden sollte. Zwischenzeitlich hatten sich die Interessen der Eigentümer jedoch geändert, sodass ein Ankauf und damit eine optimale Ausnutzung der Fläche möglich wurden.

In der 5. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Kirchberg ist der Grünstreifen bereits aufgenommen worden. Deshalb wird beantragt diesen durch Wohnbaufläche zu ersetzen.

Herr Dipl.-Ing. (FH) Kay Jakoby war anwesend um den abgeänderten Entwurf vorzustellen. Die Wohnbaufläche konnte nun bis zur Schützenhausstraße gezogen werden, sodass im inneren der Ringstraße sechs anstelle der bisherigen vier Bauplätze entstehen werden und auch außerhalb ein Zusätzliches. Aufgrund der erhöhten Baufläche, hat sich ebenfalls die Größe der Ausgleichsfläche Nr. 4 Anlage einer extensiv zu pflegenden Wild- oder Streuobstwiese geändert. Zusätzlich wurde der angrenzende Wirtschaftsweg Flurstück 161 im Ganzen aufgenommen.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat nimmt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes „Im Langenacker“ als Planungsgrundlage an. Die Verwaltung soll mit diesem Entwurf die erste Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) durchführen.

Weiterhin beantragt die Ortsgemeinde bei der Verbandsgemeinde Kirchberg, den Flächennutzungsplan hinsichtlich des weggefallenen Grünstreifens abzuändern.

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen

Bei Ratsmitglied Rudi Bieniek lagen Ausschließungsgründe gemäß § 22 GemO vor. Er nahm deshalb an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil und hatte im Zuhörerbereich Platz genommen.

#### 4. Vergabe Machbarkeitsstudie Kalte Nahwärme in Bärenbach

Kurzfristig hat die VG-Verwaltung mitgeteilt, dass die beabsichtigte Machbarkeitsstudie in dieser Form nicht förderfähig wäre. Aus diesem Grund soll die Vergabe zurückgestellt werden, bis ein förderfähiges Konzept dem Gemeinderat vorgelegt werden kann. Eine notwendige Vorleistung von ca. 2-3 Arbeitsstunden an ein Ing.-Büro kann durch den Ortsbürgermeister beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja  
0 Nein  
0 Enthaltungen

#### 5. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023

Der Haushaltsplan wird wie folgt festgesetzt:

##### 1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	2.714.300	Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	3.111.750	Euro
der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-397.450	Euro

##### 2. im Finanzhaushalt

der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-340.150	Euro
--	----------	------

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.500	Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	335.700	Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-334.200	Euro

der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	674.350	Euro
--	---------	------

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A	300 v. H.
- Grundsteuer B	365 v. H.
- Gewerbesteuer	370 v. H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

- für den ersten Hund	30,00	€
- für den zweiten Hund	84,00	€
- für jeden weiteren Hund	108,00	€
- und für jeden gefährlichen Hund	300,00	€

Über die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern wurde gesondert abgestimmt. Der Vorschlag der Verwaltung und des Ortsbürgermeisters zur Anhebung der Steuerhebesätze auf 345 v.H. bei der Grundsteuer A, 465 v.H. bei der Grundsteuer B und 385 bei der Gewerbesteuer, um den gestiegenen Nivellierungssätzen gerecht zu werden, fand keine Zustimmung im Rat. Er wurde mit 1 Ja-Stimme bei 6 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt. Der Antrag, die Hebesätze auf dem bisherigen Niveau zu belassen, wurde mit 6 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt. Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden nicht veranschlagt. Es werden keine Gebühren und Beiträge festgesetzt.

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 2.000 € sind einzeln im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja  
0 Nein  
1 Enthaltung

## 6. Mittelpunktfest 2023

In diesem Jahr 2023 soll vom 17.06 bis 18.06. ein Mittelpunktfest durchgeführt werden. Die Ortsgemeinde soll dabei der Veranstalter sein. Die Organisation wird gemeinsam mit den Ortsvereinen Sportverein, Feuerwehrförderverein und Schützenverein durchgeführt. Der Sportverein übernimmt dabei die zentrale Koordinationsaufgabe des Mittelpunktfestes in Absprache mit der Ortsgemeinde. Im Haushaltsplan 2023 ist das Mittelpunktfest bereits enthalten.

### Beschluss :

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Bärenbach beschließt, das Mittelpunktfest als Veranstalter durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja  
0 Nein  
1 Enthaltung

## 7. DSL-Erschließung-Sachstand

Große Teile des Hauptrohrnetzes und ein Teil der Hausanschlüsse DSL sind mit Leerrohren verlegt. Der zentrale Schaltschrank steht zum Einbau bereit. Weitergehende Installationen mit Glasfaser und Installation werden am folgenden Tagesordnungspunkt behandelt. In gemeinsamer Abstimmung mit der Verbandsgemeindeverwaltung wird derzeit eine Angebotseinholung für ein beratendes Ing.-Büro vorbereitet. Das Ing.-Büro soll das Ausschreibungsverfahren für einen geeigneten Provider unterstützen. Seitens mehrerer Ratsmitglieder wurde ein schnellerer Ausbau und Inbetriebnahme der DSL-Versorgung eingefordert, insbesondere auch, da es bereits jetzt in Teilen der Ortsgemeinde eine Unterversorgung bestehen würde.

## 8. Auftragsvergabe DSL-Arbeiten

Zur weiteren Erstellung des Ortsnetzes DSL werden verschiedene Arbeiten benötigt.  
Es wurden folgende Angebote eingeholt:

1. Angebote für Einblasen von LWL-Kabel 144 Fasern, 4 Stecken		
Bieter 1	Röhrmontage	Bieter 3
kein Angebot	3.741,36 €	4288,76

2. Angebote für Lieferung Micokabel 144 Fasern		
Bieter 1	Bieter 2	AirIT
6.048,77 €	6.431,95 €	5.747,70 €

3. Angebote für Lieferung LWL Panels-Spleißbox (3 Stück)		
ERN Simmern	Bieter 2	Bieter 3
1.699,32 €	1.706,46 €	2.607,92 €

4. Angebote für LWL spleisen und einmessen		
Bieter 1	Bieter 2	AirIT
6.265,35 €	13.329,90 €	5.569,20 €

5. Angebote für Lieferung von 450 m 10er Pipes, je 7- farbig		
Bieter 1	Bieter 2	AirIT
kein Angebot	kein Angebot	1.049,58 €

Gesamt 1-5 brutto	17.807,16 €
-------------------	-------------

### Beschluss 1:

Über die Auftragsvergabe wird in der Gesamtheit abgestimmt:

**Abstimmungsergebnis:** 7 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen

### **Beschluss 2:**

Die Ortsgemeinde Bärenbach beschließt den Auftrag an die jeweilig günstigsten Bieter der Angebotspakete 1 bis 5 zu vergeben. Über alle Vergaben beläuft sich die Auftragssumme auf brutto 17.807,16 €

**Abstimmungsergebnis:** 6 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimmen  
0 Stimmenthaltungen

An der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt nahm das Ratsmitglied Ralf Trarbach wegen eines möglichen Sonderinteresses nach §22 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz nicht teil. Das Sonderinteresse erklärte Ralf Trarbach freiwillig. Das vorgenannte Ratsmitglied nahm im Zuschauerraum Platz.

### **9. Unterrichtungen und Verschiedenes**

- Holzbestellung Bärenbacher Wald

### **10. Bekanntgabe zur nichtöffentlichen Sitzung; Beginn 22:15 Uhr Ende 22:16 Uhr**

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde der Verkaufspreis eines unerschlossenen Baugrundstücks in der Schulstraße beschlossen:

Bärenbach, 16.04.2023



Thomas Müller  
(Ortsbürgermeister)



Gerlinde Weirich  
(Beigeordnete und Schriftführer)